

To: belwue-ak3@belwue.de

Subject: Protokoll BelWue-AK3-TOP vom 17. Juni 1998 (WSS Stuttgart)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

diese Email an die Mailingliste belwue-ak3@belwue.de wird an alle Schulen mit BelWue-Internet-Anschluss verteilt.

Um andere Kolleginnen und Kollegen nicht unnoetig zu belaestigen, benutzen Sie fuer Rueckfragen bitte nicht den Antwort-Button Ihres Mailprogramms, sondern direkt meine Mail-Adresse (rieger@fes.es.bw.schule.de) oder die Newsgroup belwue.schulen.ak3 unter news.belwue.de .

Die BelWue-Arbeitskreise sind unterteilt in

- den Arbeitskreis 1 (AK1): angeschlossene Universitaeten
- den Arbeitskreis 2 (AK2): angeschlossene FHs, PHs, ...
- den Arbeitskreis 3 (AK3): angeschlossene Schulen

Fuer den Informations- und Erfahrungsaustausch zwischen Schulen und BelWue-Koordination trifft sich der AK3-TOP (wie TagesOrdnungsPunkt) mehrmals im Jahr mit einigen der zu BelWue abgeordneten Kolleginnen/Kollegen und Vertretern der BelWue-Koordination.

Die Schulen werden im AK3-TOP durch jeweils einen Delegierten ihres jeweiligen Regionalen Arbeitskreises Internet (RAI) vertreten. Dieser Vertreter kann von jedem RAI bestimmt werden.

Die Regionalen Arbeitskreise Internet (RAI) sind offen fuer alle Schulen und Schularten. Dadurch ist der Informationsfluss zwischen BelWue und allen angeschlossenen Schulen in beiden Richtungen gewaehrleistet.

Ein Protokoll der jeweiligen AK3-TOP-Sitzungen geht ueber die Mailingliste belwue-ak3@belwue.de an alle angeschlossenen Schulen.

Thomas Rieger

.
.
.

Protokoll der BelWue-Arbeitskreis3-Schulen Sitzung
in der Werner-Siemens-Schule am 17. Juni 1998

Beginn: 10.10 Uhr

Leitung: Herr OStR Rieger

Teilnehmer: Siehe Teilnehmerliste

1.) Begruessung

Begruessung durch Herrn OStD Sallinger von der Werner-Siemens-Schule.

Herr Rieger bedankt sich bei Herrn OStD Sallinger und bei Herrn Kicherer fuer die Gastfreundschaft, fuer die Bereitstellung der Schule und fuer die Vorbeitung der Sitzung.

2.) Letztes Protokoll

Das letzte Protokoll wurde angenommen.

3.) Naechster Termin

Der Termin fuer die naechste Sitzung wird auf einen Dienstag, Mittwoch oder Donnerstag zwischen dem 15. und 30. November 1998 festgelegt, der Ort noch bekanntgegeben.

4.) BelWue - Bericht

Frau Heim von BelWue, sie vertritt Herrn Merdian, der sich in Saudiarabien befindet, berichtet:

- Beim Rechenzentrum der Universitaet Stuttgart sind Ausbildungsplaetze fuer die Ausbildung zum/zur Mathematisch-technischen Assistenten/in frei. Es wird gebeten, dies den Abiturientinnen und Abiturienten zur Kenntnis zu bringen.
- Als neue Mitarbeiter konnten Wolfram Hellstern und Ilka Hoechel gewonnen werden.
- Fuer den Netzausbau werden bis Ende 1999 ca. 5,0 Mio DM ausgegeben.
- Fuer den Netzzugang ueber BelWue entstehen den Schulen ab Ende 1999 monatliche Kosten in Hoehe von 40 DM. Schulen, die sich aber erst jetzt anmelden, muessen erst nach 18 Monaten 40.--DM/Monat zahlen. KM und BelWue sind bemueht, noch eine Senkung der monatlichen Kosten zu erreichen.
- Vergleich zwischen BelWue und WINShuttle:

BelWue	WINShuttle
Bis einschliesslich 1999 keine Gebuehren. Ab dem Jahr 2000 40 DM monatlich.	Bis gegen Ende 2000 ist das Grundpaket, bestehend aus 40 Onlinestunden/Monat und 2MB Plattenplatz, gebuehrenfrei. Jeweils 49,95 DM sind pro angefangene weitere 40 Onlinestunden/Monat oder 5MB Plattenplatz zu bezahlen. Ab 2001 kostet das Grundpaket 49,95 DM monatlich.
Die Konfiguration von Routern wird von BelWue uebernommen.	Keine Unterstuetzung.
Kostenloser Routertausch.	Die Schule muss mit einem Haendler einen Vertrag schliessen.
Zwei Schulen teilen sich einen Einwahlpunkt.	Fuenf Schulen teilen sich einen Einwahlpunkt.
Jeder Schule steht eine Bandbreite von 64KBit/s zur Verfuegung.	Rechnerisch teilen sich 14 Schulen 64KBit/s fuer die Uebertragung der Daten.
Standleitungen zum Anschluss von einem Verbund von Schulen (Stadtnetz) sind moeglich.	Jede Schule muss einen eigenen Zugang haben.

- Schulen mit Standleitungen sollen ab 2000 an den DFN-Verein Gebuehren von DM 600 pro Jahr bezahlen. Aufforderungen wurden schon verschickt. Bitte noch keine Vertraege unterschreiben, sondern Kontakt aufnehmen mit der BelWue-Koordination!

- Die Aussenstellen sind telefonisch erreichbar, die dortigen Rechner laufen.

Zeitliche Erreichbarkeit:
Kernzeit 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Zielrufnummern:
Freiburg: 0761 / 203-7779
Karlsruhe: 0721 / 608-6347
Ulm: 0731 / 502-2475

E-Mail: schul-anschluss@belwue.de

Hotline:

Herr Hoff von BelWue erklart die Vanity-Nummer 0180-3-235983 (= 0180-3-BELWUE, stimmt nur auf neuesten Tastaturen, bei denen das A auf der Taste fuer die 2 liegt)
Nur bei Ortsgespraechen ist die Vanity-Nummer teurer als der City-Tarif. (Ganztaegig 0,12 DM/30 s)

Der Anschluss der Lehrer an BelWue soll in einer Testphase erprobt werden. Der Preis betraegt 40.-- DM/Monat fuer einen Anschluss, der dienstlich verwendet werden soll.
Herr Hoff wird darueber beim naechsten AK3 ausfuehrlich berichten.

.....

Herr Schraitle berichtet, wie sich Lehrer und Schueler mit einem Modem ueber die Werner-Siemens-Schule ins Internet einwaehlen koennen.

.....

5.) Informationen zum Stand des Ausbaus der BelWue-Aufpunkte

Herr Hoff von BelWue stellt die Landkarte mit den Aufschaltpunkten vor und verteilt sie an die Teilnehmer und Vertreter der RAIs.

Bis zum neuen Schuljahr werden fast alle Schulen in Baden-Wuerttemberg ueber BelWue zum City-Tarif anschliessbar sein. Die Aufschaltpunkte Freudenstadt, Gaggenau, Geislingen, Horb, St. Blasien und Tauberbischofsheim wurden in den letzten oder werden in den naechsten Tagen geschaltet. Die Aufpunkte Donaueschingen, Freudenberg, Heroldstadt und Lauchheim werden bei Bedarf geschaltet.

6.) Registrierung beim Offenen Deutschen Schulnetz

Das Offene Deutsche Schulnetz ODS ist verwandt mit dem DFN Verein. Das ODS hat das Recht auf die geschuetzte Domaene schule.de und bezahlt dafuer eine Gebuehr. Schulen, die ueber BelWue am Internet angeschlossen sind, sollen sich beim ODS kostenlos registrieren lassen. Nach der Registrierung kann die Schule in der Datenbank des ODS gefunden werden.
Herr Hoff erlaeutert das Ausfuellen des Registrierungsformulars.

7.) "Jugendfreie" Newsgroups

Herr Dr. Schupp von BelWue erlaeutert die Problematik von Spam und rechtswidrigen Inhalten (Aufforderung zu Gewalttaten,

Rechtsradikalismus, harte Pornographie, Drogenzugang ...) in den Newsgruppen.

Die Newsgruppen auf dem Belwue-Server werden durchsucht, um solche herauszufinden, in die Artikel mit rechtswidrigen Inhalten gepostet werden.

Ausserdem ist eine grosse Zahl von Newsgruppen von Spam (dubiose Geschaefte wie Kettenbriefe, Links auf Web-Seiten mit meist einfacher Pornographie...) betroffen, es gibt nur wenige, die vollkommen frei von jugendgefahrdenden Inhalten oder Verweise auf solche sind.

Fuer die Verantwortlichkeit muessen drei Arten von Providern unterschieden werden:

- Content Provider: Sie sind fuer den Inhalt direkt verantwortlich
- Service Provider: Sie sind nur verantwortlich, wenn sie von Inhalten erfahren, die gegen die Gesetze verstossen.
- Access Provider: Da sie nur einen Zugang zum Internet bereitstellen, sind sie fuer Inhalte nicht verantwortlich.

Das BelWue zaehlt bzgl. News zu den Service Providern. Da Schueler zu den Kunden des BelWue zaehlen, darf auch keine einfache Pornographie angeboten werden.

Es folgt eine Diskussion ueber Zensur.

Nach den Sommerferien steht der neue News-Server zur Verfuegung. Auf ihm soll eine Positivliste von jugendfreien Newsgroups gefuehrt werden.

Verdaechtiges in Newsgroups soll an Herrn Dr. Schupp, schupp@belwue.de, gemeldet werden.

8.) Mail-Server der NOS-Box

Die NOS-Box ist ein DOS-Programm, welches in einem lokalen Netz die Dienste Mail, News, HTTP und FTP zur Verfuegung stellt. Eine direkte Verbindung zum Internet wird dabei nicht gebraucht.

Herr Baumann von BelWue stellt die Installation der NOS-Box sowie das Einrichten von Mail-Usern vor. Er zeigt, wie im Mail-Programm Eudora die Optionen gesetzt werden muessen, damit die Initialisierungsdatei auf jeweils eine Schuelerdiskette gespeichert wird und die Schueler ihre Mail somit auf diesen Disketten verwalten koennen.

Unter der URL

<http://sab05.ka.belwue.de>

ist ein Link auf die Installation der NOS-Box, auf die Installationsanleitung von Eudora und auf die NOS-Box selber zu finden.

In einer zukuenftigen AK3-Sitzung werden der News-, HTTP und FTP-Teil der NOS-Box noch vorgestellt.

9.) Ueberlegungen, wie auch kleinere Schulen (z.B. Hauptschulen) ohne eigenen Mailserver E-Mail Adressen fuer Lehrer und Schueler nutzen koennen.

Zur Zeit sind ca. 600 Schulen ueber BelWue ans Internet angeschlossen. Davon haben schaetzungsweise 100 einen Mailserver laufen.

Herr Rieger stellt die Moeglichkeit vor, bei E-Mail-Diensten (z.B. Hotmail, I-Name, gmx, ...) eine kostenlose E-Mail Adresse zu bekommen. Email ueber diese Dienste erfordert weder einen Mailserver, noch Schueleraccountverwaltung auf einem Server. Die E-Mail-Adresse koennte auch beim Schueler verbleiben. Nachteilig sind nicht nur laengere Online-Verbindungszeiten; Fragen des Datenschutzes und des Werbeumfangs sind ebenfalls noch nicht geklaert. Einige Teilnehmer des AK3 wollen sich mit diesen E-Mail-Diensten intensiver befassen und bei einem der naechsten Treffen berichten.

Herr Georgi von BelWue wird pruefen, ob ein solcher Dienst (mit allen Vorteilen, insbesondere fuer kleine Schulen und ohne Datensicherheitsprobleme) BelWue-intern eingerichtet werden kann.

Eine Empfehlung zum Schuleinsatz kann wegen ungeklaerter Datensicherheitsfragen derzeit nicht ausgesprochen werden.

(<http://www.hotmail.de> , <http://www.gmx.de> , <http://www.iname.com>)

10.) Verschiedenes

Vorgeschlagene Themen fuer die naechste Sitzung:

- Spiegelung einer Festplatte, um Vervielfaeltigungen zu vereinfachen.
- PGP.
-

Bei BelWue wird es in Zukunft moeglich sein, CGI-Scripte zu verwenden.

Ende der Sitzung: 16.00 Uhr

Protokoll: Bernd Baumann